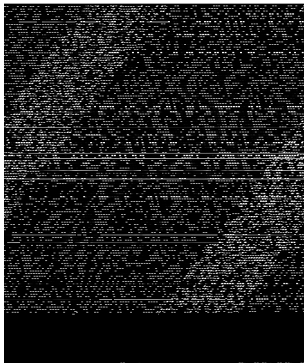


Bericht Umfrage «Kinder von heute im Raum von morgen»

Wer den öffentlichen Raum plant und gestaltet, entscheidet über das Landschaftsbild der Zukunft und trägt insbesondere die Verantwortung gegenüber den Jüngsten, auch deren Interessen und Anliegen in besonderer Art und Weise zu berücksichtigen. Kindern und Jugendlichen ist durch die UN-Kinderrechtskonvention eine Anhörung und Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben zugesichert. Kinder und Jugendliche besitzen damit ein weltweit anerkanntes Recht auf Mitwirkungs- und Mitsprachemöglichkeiten – auch bei der Gestaltung ihres Lebensraums. Die Jüngsten sollen den Raum und die Umwelt mitbestimmen, um sich damit zu identifizieren. Denn einst werden sie die Verantwortung hierfür übernehmen. Um die aktuelle Situation in der Schweiz beurteilen zu können, hat UNICEF Schweiz und Liechtenstein in einem ersten Schritt bei Fachpersonen aus der Raum-, Verkehrs- und Bauplanung, aus Architektur, Innenarchitektur und Landschaftsarchitektur eine Umfrage zur Partizipation von Kindern und Jugendlichen in Planungs- und Bauvorhaben durchgeführt. Die Resultate der Umfrage zeigen auf, dass es in der Schweiz zwar noch verhältnismässig wenig praktische Erfahrung mit der Partizipation von Kindern und Jugendlichen bei Planungs- und Bauvorhaben gibt. Das Recht auf Mitbestimmung stösst jedoch weitgehend auf positive Resonanz und sein Potenzial wird durchaus erkannt.



[Mehr Info](#)

Veröffentlicht -
15:48:00 15.10.2018

<http://www.f-s-u.ch/index.php?section=news&cmd=details&newsid=1696&pdfview=1>